

Fakten zum Grundstück Old Texas Town

Wir sind seit 16 Jahren Eigentümer und Verpächter der Old Texas Town. Wir haben das Grundstück dem Verein für 15 Jahre zu einem jährlichen Pachtzins von lediglich einem Euro zur Verfügung gestellt. Die Laufzeit des Pachtvertrages war von Anfang an sowohl dem Bezirk als auch dem Verein bekannt. Zusätzlich haben wir den Verein mit 60.000 € unterstützt, damit dieser sein Grundstück einfrieden und eine neue WC-Anlage errichten konnte und haben dort auch Feiern und Kinderveranstaltungen gesponsert.

- Darüber hinaus haben wir auf Wunsch des Bezirkes das Nachbargrundstück an der Paulsternstraße für die Errichtung einer Stadthalle zur Verfügung gestellt und einen Baukostenzuschuss für die Errichtung der Stadthalle gezahlt. Unsere Zuschüsse beliefen sich auf einen Gesamtbetrag von über 3,5 Millionen €. Leider hat der Bezirk im Nachhinein – ohne unser Wissen und unsere Beteiligung – dort statt einer Stadthalle ein Fitnessstudio und einen Aldi Markt auf nicht nachvollziehbare Weise genehmigt. Die Möglichkeit, den Eventstandort und damit auch die benachbarte Old Texas Town zu stärken, wurde dadurch leider vertan.
- Nachdem eine Nutzung als Eventstandort nun nicht mehr möglich war, haben wir erneut das Gespräch mit dem Bezirk Spandau gesucht und sind seit über anderthalb Jahren über mögliche weitere Nutzungen des Grundstückes mit dem Bezirk im Gespräch, um der dynamischen Entwicklung des Quartiers insbesondere im Zusammenhang mit dem benachbarten Siemens Campus Rechnung zu tragen. Auch vor diesem Hintergrund hatten wir den Pachtvertrag im vergangenen Jahr nochmals um ein weiteres Jahr für eine Pacht von einem Euro pro Jahr verlängert. Sie verstehen sicher, dass wir als Wirtschaftsunternehmen nicht dauerhaft von diesen Einnahmen unsere Mitarbeiter bezahlen können.
- Auch vor unserer Kündigung des Pachtvertrages in diesem Jahr haben wir Gespräche mit dem Vorsitzenden des Vereins und mit dem Bezirk geführt und auch voll umfänglich über die Vertragssituation und die Historie informiert. Wir möchten betonen, dass wir den Gesprächsfaden nie haben abreißen lassen und wir persönlich auch die Leistungen und das Engagement des Vereins Old Texas Town zu würdigen wissen. Jedoch: Sämtliche Vorschläge von uns zur befristeten Fortführung des Pachtvertrages sind von allen Beteiligten abgelehnt worden. Wir sahen also keine andere Möglichkeit, als den Pachtvertrag zu kündigen.
- Dabei gibt es für das Grundstück - abgesehen von den üblichen öffentlich-rechtlichen Regelungen (einschließlich des Bebauungsplanes) - keine weiteren Bindungen im Hinblick auf das Grundstück. Insbesondere gibt es natürlich kein Anrecht des Vereins, dass wir als Wirtschaftsunternehmen diesem unser Grundstück für alle Ewigkeit für ein Euro im Jahr zur Verfügung stellen müssen.
- Auch nach Kündigung des Pachtvertrages haben wir dem Bezirksbürgermeister weitere Lösungsmöglichkeiten mündlich und schriftlich unterbreitet. Leider wurden sämtliche Vorschläge seitens des Bezirks beziehungsweise von Old Texas Town abgelegt beziehungsweise sind bis zum heutigen Tage noch nicht beantwortet worden.
- Wir verstehen, dass wir mit unserer Kündigung des Pachtvertrages keine Begeisterung auslösen. Wir haben unsererseits aber stets alle vertraglich vereinbarten Verpflichtungen eingehalten und in den letzten 16 Jahren bereits erhebliche Beträge investiert, um den Bezirk Spandau für eine Stadthalle und den bisherigen Erhalt des Geländes von Old Texas Town zu unterstützen.